

## EnRW gewinnt Gaskonzession für Hardt



Rottweiler Energieversorger löst Triberger EGT ab

Die Gemeinde Hardt wird künftig von der EnRW in Rottweil ihr Gas geliefert bekommen. Das geht aus der Tagesordnung für die nächste Gemeinderatssitzung der Gemeinde Hardt hervor.

Unter Tagesordnungspunkt 1 heißt es da: „Gaskonzessionsverfahren - Abschluss eines Gaskonzessionsvertrages gemäß § 46 EnWG für das Versorgungsgebiet der Gemeinde Hardt mit der Firma ENRW Energieversorgung Rottweil GmbH & Co. KG, Rottweil“



# HARDTER BOTE

Amtsblatt der Gemeinde Hardt

Herausgeber: Gemeinde Hardt  
Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Michael Moosmann  
Druck: Gemeinde Hardt, Mariazeller Straße 1  
Kontakt: www.hardt-online.de | E-Mail: hardter.bote@hardt-online.de

NUMMER 50

FREITAG, DEN 11. DEZEMBER

JAHRGANG 2020

## **Gemeinderatssitzung**

**Am kommenden Mittwoch, den 16. Dezember 2020, findet um 19.00 Uhr** in der Arthur-Bantle-Halle eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der ich hiermit herzlich einlade.

### **Tagesordnung:**

1. Gaskonzessionsverfahren – Abschluss eines Gaskonzessionsvertrages gemäß § 46 EnWG für das Versorgungsgebiet der Gemeinde Hardt mit der Firma ENRW Energieversorgung Rottweil GmbH & Co. KG, Rottweil;
- ~~2. Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der Gemeindefirma;~~
3. Abwasserbeseitigung – Kanaluntersuchung und -sanierungen 2021;
4. Ersatzbeschaffung Bauhofffahrzeug - Genehmigung außerplanmäßiger Mittel und Vergabe

Hardter Bote vom 11. Dezember 2020. Screenshot: him

Die Gemeinde Hardt hatte vor gut anderthalb Jahren die Gaskonzession neu ausgeschrieben. Für die neue Lieferperiode von 20 Jahren hatten sich mehrere Interessenten beworben.

Bisher beliefert die EGT aus Triberg Hardt mit Erdgas. Die EGT hatte auch eine eigene Gasleitung nach Eschbronn weiter verlegt und ist dort mit einem „Gas-und Glas-Projekt“ unterwegs. 2017 hatte die EGT mit Eschbronn einen entsprechenden Konzessionsvertrag abgeschlossen.

Derzeit bewirbt sich die EGT auch um die Weiterbelieferung mit Erdgas im Schramberger Ortsteil Tennenbronn. Die Stadt Schramberg hatte diese Konzession ebenfalls im Jahr 2018 neu ausgeschrieben. Nach einer juristischen Auseinandersetzung mit der EGT wird die Stadt erneut ausschreiben, kündigte Fachbereichsleitwr Uwe Weisser im Gemeinderat an. Man habe zwar „85 zu 15“ beim Landgericht Stuttgart Recht erhalten, so Weisser. Man müsse aber dennoch an einigen Stellen nachbessern.